

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Vorwort	7
2. Berufsbilder	8 - 15
2.1. Berufsbild für den Ausbildungsberuf Damenmaßschneider	8 - 11
2.2. Berufsbild für den Ausbildungsberuf Herrenmaßschneider	11 - 15
3. Stundentafeln	16 - 17
3.1. Stundentafel Damenmaßschneider	16
3.2. Stundentafel Herrenmaßschneider	17
4. Ausbildungsorganisation	18 - 19
5. Prüfungsgebiete für den theoretischen und berufspraktischen Unterricht	20 - 21
5.1. Prüfungsgebiete für Damenmaßschneider	20
5.2. Prüfungsgebiete für Herrenmaßschneider	21
6. Lehrpläne für den berufstheoretischen Unterricht für Damenmaßschneider und Herrenmaßschneider	22 - 47
6.1. Gestaltung/Konstruktion - Damenmaßschneider -	23 - 26
6.2. Gestaltung/Konstruktion - Herrenmaßschneider -	27 - 31
6.3. Werkstoffe	32 - 38
6.4. Maschinen/Geräte	39 - 44
6.5. Kostümkunde	45 - 47
7. Lehrpläne für den berufspraktischen Unterricht - Damenmaßschneider -	48 - 60
7.1. Rock- und Hosenfertigung	49 - 51
7.2. Gürtel- und Manschettenfertigung	52 - 53
7.3. Blusenfertigung	53 - 54
7.4. Taschenfertigung	55
7.5. Schmucktechniken	56
7.6. Fasson-, Kanten- und Ärmelfertigung	57 - 58

7.7. Kleider-, Kostüm- und Mantelfertigung	58 - 59
7.8. Einarbeitung am künftigen Arbeitsplatz	60
8. Lehrpläne für den berufspraktischen Unterricht - Herrenmaßschneider -	61 - 77
8.1. Rockfertigung	62 - 65
8.2. Hosenfertigung	66 - 68
8.3. Westenfertigung	69 - 70
8.4. Sakko-/ Kostümjackenfertigung/Großstücke	71 - 76
8.5. Einarbeitung am künftigen Arbeitsplatz	77

1. Vorwort

Die Berufsausbildung hat einen eigenen Beitrag zur Intensivierung der Volkswirtschaft zu leisten. Dieser Beitrag besteht darin, junge sozialistische Facharbeiter so heranzubilden, daß sie auf der Grundlage eines gefestigten Klassenstandpunktes und anwendungsbereiten Wissens und Könnens in der Lage sind, die Aufgaben der Intensivierung mit wachsendem Erfolg zu lösen. Davon ausgehend wurden Berufsanalysen durchgeführt und darauf aufbauend die Berufsbilder, die Lehrpläne und die Stundenübersichten überarbeitet.

Die Ausbildungsunterlagen sind staatliche Dokumente von längerer Wirkungs- und Verbindlichkeitsdauer. Ihre Realisierung in hoher Qualität ist ein umfassender und tiefgreifender Prozeß, in dessen Verlauf die Lehrkräfte ständig tiefer in die politisch-ideologischen, erzieherischen, fachwissenschaftlichen und methodischen Potenzen der Ausbildungsunterlagen eindringen, um sie wirksamer umzusetzen.

Welch hohe Bedeutung den Dienstleistungen im Rahmen unserer Volkswirtschaft zukommt, wird immer wieder durch Förderungsmaßnahmen unseres Staates bestätigt. Es ist daher oberstes Gebot für alle an der Ausbildung Beteiligten, die in den Ausbildungsunterlagen gestellten Forderungen in höchstmöglicher Qualität zu erfüllen.

Der Inhalt der Ausbildungsunterlagen ist von Theorie und Praxis her so aufeinander abgestimmt, daß die Lehrlinge mit Beendigung ihrer Berufsausbildung in die Lage versetzt werden, beständige Facharbeiterleistungen zu erbringen.

Vorschläge und Hinweise zur weiteren Verbesserung der Ausbildungsunterlagen sind zu richten an:

Rat des Bezirkes Karl-Marx-Stadt
Abteilung Örtliche Versorgungswirtschaft
Inspektor für Berufsbildung

901 Karl-Marx-Stadt
Postschließfach 848

2. Berufsbilder

2.1. Berufsbild für den Ausbildungs-
beruf
Damenmaßschneider

Berufsnummer: 48 2 11
Bestätigt: Rat des Bezirkes
Karl-Marx-Stadt, Abteilung
Örtliche Versorgungswirt-
schaft
Stand: 1976

Bedeutung und Entwicklung des Berufes im Rahmen der Volkswirtschaft

Es ist Aufgabe des Damenmaßschneiders im Rahmen der Volkswirtschaft unserer Republik, entsprechend den individuellen Wünschen der Frauen und Mädchen Oberkleidung in guter Paßform und qualitätsgerechter Verarbeitung anzufertigen.

Nach dem neuesten Stand der Mode werden Modelle aus den verschiedensten textilen Flächen-gebilden gestaltet.

Einen Schwerpunkt der individuellen Fertigung bildet die Herstellung von modegerechter Oberkleidung für Menschen mit figürlichen Abweichungen. Auch das Reparieren und Modernisieren von Oberkleidung ist für unsere Volkswirtschaft und unsere Bürger von Bedeutung. Das wachsende Bedürfnis der Frauen unserer Republik nach guter, zweckgerechter und modischer Kleidung erfordert die Ausbildung und den Einsatz qualifizierter Facharbeiter, die selbständiges ökonomisches Denken in sozialistisches Handeln umsetzen und über einen festen Klassenstandpunkt verfügen.

Der Facharbeiter in diesem Beruf muß seine Arbeit, den optimalen Einsatz der Arbeitsmittel, die sparsamste Verwendung des Grund- und Hilfsmaterials rationell planen und mit größter Effektivität qualitätsgerecht, mit dem Blick auf internationale Modetendenzen verrichten.

Mögliche Formen sozialistischer Gemeinschaftsarbeit, insbesondere Kooperation, Erzeugnis- und Versorgungsgruppenarbeit müssen der steten Erhöhung der Arbeitsproduktivität und der Senkung der Kosten ebenso wie der Förderung des Wettbewerbs dienen.

Arbeitsgebiete

Der Damenmaßschneider muß den umfangreichen Fertigungsprozeß von Oberkleidung für Frauen und Mädchen, unter Berücksichtigung aller individuellen Wünsche, beherrschen und fertigt insbesondere

Straßenkleidung
Freizeitkleidung
Sportkleidung
Festkleidung

an. Er führt an dieser Kleidung Reparaturen, Modernisierungs- und Werterhaltungsarbeiten aus.

Bei rationellem Zuschnitt, sparsamer Verwendung von Grund- und Hilfsmaterial unter Beachtung der Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten muß der Facharbeiter die Zuschnitteile qualitätsgerecht selbständig einrichten, bearbeiten, zusammenfügen und dabei rationelle Arbeitsmethoden anwenden.

Alle Maschinen, Zusatz- und Hilfsgeräte sind materialgerecht und planmäßig einzusetzen.